



## 1. HALBJAHRESBERICHT 2017

Vorgelegt zum 15. Juni 2017

### Vereinsverwaltung/Funktionärstätigkeit

Der Kassier Franz Krenn (Zahlungen, Kontenbewegungen) nimmt seine Tätigkeit in grundsätzlicher Abstimmung mit dem Finanzreferenten Hans-Peter Kunz war.

Am 21. April 2017 wurde in Salzburg die 80. Vorstandsberatung durchgeführt.

**Der Vereins-Verwaltungstätigkeit konnte im vollen Umfang nachgekommen werden.**

### Allgemeine Finanzgebarung

Der **aktuelle Stand der Interski-Austria Konten: Vereinskonto** - IBAN AT90 1200 0515 1669 9814: **17.864,68 Euro Konto Kongress-Förderung** - IBAN AT28 1200 0100 0845 0842: **3.317,71 Euro Durchgangskonto Kongressreisen, Ausrüstung** - AT70 1200 0100 0845 1444: **10.257,81 Euro Handkassa** (bar bei Kassier): **684,04 EUR**

Das **Exekutionsverfahren** gegen Andrea Nemluwil zur Einbringung von 46.137 Euro ergibt **laufend – allerdings weiterhin geringe - Zahlungen.**

Zum Stichtag 31.12.2016 stellte sich die Einnahmen/Ausgaben-Situation wie folgt dar:

#### Einnahmen

Sportförderung 2016 (1. Rate) 5.000,00

Mitgliedsbeiträge ord. Mitglieder 690,00

a.o. Mitglieder 700,00

Eingebrachte Forderung Nemluwil 1.065,40 **Summe 7.455,40**

#### Ausgaben

Unterlagen Servicestelle Wintersportwochen 1.100,00

Mitgliedsbeitrag Interski International 450,00

Bankspesen 323,79

EDV, Telefon, Internet 531,46

Bürobedarf 377,15

Fahrtspesen 160,00

Generalversammlung, Vorstandsberatungen 472,20 **Summe 3.414,60**

Kontostand mit 01.01.2016 12.888,87

Mit 31.12.2016 17.859,62

Barbestand mit 01.01.2016 1.597,27

mit 31.12.2016 667,30 **Gesamtvermögen 18.526,92**

Aktuell hat Interski-Austria um die Förderung für die laufenden Geschäfte 2017 angesucht. Allerdings ist offen, wie die Förderung 2016 (beinhaltet die Abhaltung eine Tagung Schneesportlehrwesen) bzw. deren Verlängerung bis Juni 2017 zu handhaben ist, weil die Tagung erst im Herbst 2017 stattfinden wird.

Interski-Austria hat in der Vergangenheit folgende Förderungsansuchen gestellt und Erledigungen erhalten.

2009\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen  
2010\_IA\_Ansuchen um Unterstützung Schreiben  
2010\_Erledigung GZ SPORT-702.735\_0005-V\_2\_2010\_10.09.2010\_Verein INTERSKI-Austria  
2010\_Erledigung Förderungsabrechnung Anerkennung GZ SPORT 705.610-0004 aus 2014  
-----

2011\_IA\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen Formular  
2011\_IA\_Abrechnung 2011\_Schreiben und gleichzeitig Ansuchen 2012  
2011\_Erledigung Genehmigung GZ SPORT-702.735\_0011-V\_2\_2010\_01.04.2011  
2011\_Erledigung Förderungsabrechnung Anerkennung GZ SPORT 705.73510001.V/5/2012  
-----

2012\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen Formular  
2012\_Erledigung Genehmigung IA Förderung SPORT-702.735\_0001-V\_2\_2012\_18.07.2012  
2012\_Erledigung Förderungsabrechnung 2012 Anerkennung GZ SPORT-705.735/0001-V/5/2013  
-----

2013\_IA\_Schreiben Ansuchen um Unterstützung 2013  
2013\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen 2013 Formular  
2013\_Erledigung Förderungsgenehmigung GZ SPORT-703.735\_0001-V\_3\_2013\_28.03.2013  
2013\_IA\_Ansuchen um Verlängerung bis 2014  
-----

2014\_Erledigung Genehmigung Verlängerung bis April 2014 GZ SPORT-703.735/0001-V/3/2014  
2014\_Erledigung Förderung und Ushuaia 1-Rate 2014 & 2015 GZ SPORT-703.310/0004-V/3/2014  
2014\_Erledigung Förderung (120.000) GZ SPORT-703.310/0002-V/3/2014  
2014\_Erledigung Fördervereinbarung Anlage zu GZ 703.310/0002-V/3/14  
2014\_Erledigung Abänderung Vereinbarung GZ SPORT-703.310/0003-V/3/2014

**Offen Geschäftsjahr 2014 Abrechnung**

-----  
2015\_Interski Austria Kongress 2015 Antrag Sportfoerderung.pdf  
2015\_Erledigung Förderungsgenehmigung 20140718131456742.pdf  
2015\_Erledigung Förderung Vereinbarung 20140718131526531.pdf  
2015\_Erledigung Abänderung Fördervereinbarung\_INTERSKI\_2014\_2015\_SPORT-703.310\_0003  
2015\_Erledigung\_2. Rate SPORT-703.310\_0004-V\_3\_2014\_09.12.2014

**Offen Ushuaia und Geschäftsjahr Abrechnung**

-----  
2016\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen 2016  
2016\_Erledigung Förderungsgenehmigung bis 28-02-2017 SPORT-704.410\_0035-V\_4\_2016  
-----

2017\_INTERSKI-AUSTRIA-Förderungsansuchen 2017 weitere Verwendung der Mittel

**Offen Genehmigung des Ersuchens**

Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen der außerordentlichen Mitglieder bilden die Basis für die Abdeckung der minimalsten Aufwendungen von Interski-Austria, aus diesem Grund sollen die a.o. Mitglieder weiterhin bleiben. Der Mitgliedsbeitrag der ordentlichen Mitglieder wurden anteilig dem Mitgliedsbeitrag an Interski-International angepasst.

**Die Finanzen des Vereins INTERSKI-AUSTRIA sind ausgeglichen. Einige vorgelegte Anrechnungen zu gewährten Förderungen sind ausständig.**

## Entwicklungen in den Mitgliedsverbänden

---

### **SNOWSPORT AUSTRIA, DER ÖSTERREICHISCHE SKISCHULVERBAND (ÖSSV)**

Geschäftsstelle: 6020 Innsbruck, Anichstraße 29, Tel. +43 (0)512 580622,  
E-Mail: [info\(at\)snowsportaustria.at](mailto:info(at)snowsportaustria.at)

- Die ÖSSV-Generalversammlung fand am 7.4.2017 in St. Christoph am Arlberg statt. Es gibt in Österreich derzeit 660 Skischulen, in denen insgesamt 15.259 SchneesportlehrerInnen in der Saison 2016/17 tätig waren.
- Neben dem neuen Österreichischen Skilehrplan – „Snowsport Austria – Die Österreichische Skischule – Vom Einstieg zur Perfektion in vier Stufen“, welcher anlässlich des Interskikongresses in Argentinien präsentiert wurde und nun seit der Saison 2015/16 Grundlage für die Schneesportlehrerausbildung in Österreich ist, wurde 2016 ein neues Lehrbuch für die „Alpine Sicherheit“ herausgegeben.
- **Staatliche Skilehrerausbildung (Diplom-Skilehrer) 2016/17** Die staatliche Skilehrerausbildung unter der Leitung des AL Rudi Lapper (Bundessportakademie Innsbruck, AL Mag. Peter Moser) verlief problemlos. Zur Abschlussprüfung sind 71 KandidatenInnen angetreten; positiv absolviert haben die staatliche Skilehrerausbildung 43.
- **Ski-/Snowboardführerausbildung** Am laufenden Kurs nehmen 51 Teilnehmer teil. Die Inhalte und die Durchführung der Ski-/Snowboardführerausbildung sind den Anforderungen im Skischulwesen angepasst.
- **Delegierter Rechtsakt gem. Art. 49b der RL 2013/55/EG** Im Zuge der Arbeiten für die Umsetzung einer „gemeinsamen Ausbildungsprüfung“ für Skilehrer wurde im Auftrag der Europäischen Kommission eine Analyse über den Ist-Zustand im Ausbildungswesen der Skilehrer in den EU-Staaten erstellt. Es laufen derzeit die **Gespräche bezüglich der Vergleichbarkeit bzw. Anrechnung der Ausbildungsdauer und der Ausbildungsinhalte**.

### **ÖSTERREICHISCHEN VERBAND DER SCHNEESPORTINSTRUKTOREN**

c/o Präsident Hans Peter Kunz, Zustellanschrift: Toisenweg 7, 4040 Linz

- Es wurden **Kurse für Skiinstruktoren** für 1. und 2. Semester; Zusatzausbildung Alpin, Instruktor für Kinder- und Jugendskirennlauf, Skiinstruktor für Touren 1. und 2. Semester, Snowboard BSPA Graz, Begleitlehrer für Wintersportwochen für Skilauf und Snowboard; 12 Kurse mit 167 Kurstagen und 272 Teilnehmer
- Von den **Verbänden** wurden betreut: ÖSV (ASKÖ, ASVÖ, Sport-Union) - Vereinsmitglieder 128.221, Kurstage 21.775, Instruktoren 2.975, Naturfreunde - Vereinsmitglieder 80.934, Kurs-tage 9335, Instruktoren 1.962.
- **ÖVSI Herbstkoordination** 10. bis 12.11.2016 mit Arbeitsthema-Workshop IVSI Kongress „Neuer Skilehrweg“ und Workshop „Telemark“
- **IVSI Internationaler Verband der Schneesport-Instruktoren**, 19. bis 26.03 2017 in Hakuba (Japan), Finanzierung Demoteam (16. Akteure aus versch. Mitgliedsverbänden (NF, ÖAV, ÖSV)

## **ÖSTERREICHISCHER ARBEITSKREIS SCHNEESPORT AN SCHULEN UND HOCHSCHULEN**

Vorsitzender: FI Prof. Mag. Gerhard Angerer, FI für Bewegungserziehung und Sport, Landesschulrat für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29, Tel.: 02742/280-4560 Mobil: 0664/1600357, Fax: 02742/280-1111

- Erstellung von **Datenträger mit Demofahrten** sowie von Fachvorträgen (mit implementierten Demovideos) für die Verwendung in der Begleitlehrer/innen Aus- und Fortbildung.
- Die Erstellung eines **Curriculum** zur Vereinheitlichung der Begleitlehrer/in-nen Ausbildung Ski Alpin und Snowboard (momentan in Bearbeitung) in allen Bundesländern (mind. 53 ÜE; mind. 5 Skitage).
- Eine Beratung, Unterstützung bzw. Betreuung der **Servicestelle Wintersportwochen**
- **Bundesweite Fortbildungen** in den traditionellen sowie alternativen Schneesportarten: Koordination für Pädagogische Hochschule-Ausbildner/innen aller Bundesländer
- **Aus- und Fortbildungen** in sämtlichen traditionellen und alternativen Schneesportarten über die Pädagogischen Hochschulen in allen Landesarbeitskreisen, USI, BSPA, Institute für Sportwissenschaften.
- Organisation von **regionalen und landesweiten Schulsportwettkämpfen** Bezirks- und Landesmeisterschaften: Ski alpin, Ski nordisch, Snowboard, Skiercross, Boardercross

**Die Mitgliedsverbände verweisen eine rege Vereinstätigkeit auf. Die Anliegen werden in der (mittlerweile für Herbst 2017) angesetzten Tagung Schneesportlehrwesen reflektiert werden.**

## **Interski International Generalversammlung (Pamporovo 2017)**

---

Aufgrund der limitierten finanziellen Mittel wurde Interski-Austria bei der Generalversammlung von Interski-International (8. Bis 11. Juni 2017, Pamporovo, Bulgarien) nur durch den Präsidenten Dr. Sepp Redl und den Kassier Ing. Franz Krenn vertreten.

Wesentliches Element war ein Workshop zur Ausgestaltung (Ergänzungen, Änderungen) der kommenden Interski Kongresse unter Einbeziehung des Feedbacks zum Interski Kongress 2015 (Ushuaia, Argentinien).

Es wurde eine Statutenänderung vorgenommen: Wegfall der verpflichtenden Kongresssprache „Französisch“, Finanzierung der Funktionärstätigkeit im Interski-International Präsidium durch das Mitgliedsland, verbindliche Richtlinien für die Bewerbung als Ausrichter von Interski-Kongressen, neue finanzielle Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Interski-Kongressen.

**Interski-Austria hat die Bewerbung für die Durchführung des Interski Kongresses 2023 in Kooperation mit der Stadt Kitzbühel abgegeben.**

## **Förderung des Schneesports (auch über das Lehrwesen)**

---

INTERSKI-AUSTRIA wirkte an der Weiterentwicklung von Maßnahmen zur Förderung des Schneesports bei Kindern und Jugendlichen (insbesondere in Schulen) mit.

**Interski-Austria beendet seine Rolle als Träger der Servicestelle Wintersportwochen mit 31. Juni 2017.** Alle notwendigen Maßnahmen (Einvernehmliche Lösung bzw Kündigung des Dienstverhältnisses zu Projektmanager Marco Cerny; Auflösung des Untermietverhältnisses, Änderung von Vereinbarungen für Telefon, etc) wurden getroffen.

Interski-Austria weist neuerlich auf die Zielsetzungen hin (hier wäre zu prüfen, wie „Vermittlungen“ und „Crowd Funding“ aufgenommen werden können, ohne einen Konflikt mit Gemeinnützigkeit bzw Körperschaftssteuer auszulösen). Interski-Austria erachtet es für außerordentlich dringend, diese Entwicklung einem Lenkungsausschuss vorzulegen, um allfällige andere Konstruktionen für die Zukunft dort anzubahnen und sieht sich als Teilnehmer an diesem Gremium.

**INTERSKI-AUSTRIA beteiligt sich an der Förderung des Schneesports bei Kindern und Jugendlichen (insbesondere in Schulen) als Förderungsnehmer und Arbeitgeber im Rahmen der „Servicestelle Wintersportwochen“.**